

ESG Information

Stand: 03.02.2026

Gegenstand dieses Dokuments sind Nachhaltigkeitsinformationen zu diesem Finanzprodukt. Es handelt sich um Werbematerial. Für Informationen über die berücksichtigten Umweltziele lesen Sie bitte aufmerksam die Nachhaltigkeitsinformationen des Herstellers. Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Clartan - Evolution C

ISIN / WKN	LU1100077103 / A12GBL
Emittent / Hersteller	Clartan Associés
Benchmark	-
EU-Offenlegungskategorisierung*	Artikel 8
	Einstufung nach Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR)
PAI Berücksichtigung**	Ja, für folgende Kriterien: Treibhausgas-Emissionen; Wasser; Abfälle; Biologische Diversität; Soziale und Arbeitnehmerbelange
Verkaufsprospekt	Link
SFDR vorvertragliche Informationen***	Link
SFDR regelmäßige Informationen***	Link
SFDR Website Informationen***	Link
ESG-Fokus	-
Aktualisierung durch Hersteller	12.01.2026

* Artikel 6: Finanzprodukte, die weder ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, noch nachhaltige Investitionen anstreben; Artikel 8: Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, und die Unternehmen, in die investiert wird, wenden Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung an; Artikel 9: Finanzprodukte, die nachhaltige Investitionen anstreben.

** PAI (Principle Adverse Impact) sind die negativen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

*** SFDR - Sustainable Finance Disclosure Regulation (Offenlegungsverordnung)

Anlagestrategie

Der Teilfonds versucht, über einen Zeitraum von mehr als 5 Jahren, das Risiko-Rendite-Verhältnis im Verhältnis zu den wichtigsten Weltbörsen (Börsen der OECD-Länder) zu optimieren. Für den Aktienteil gilt: diskretionäre Anlagepolitik, die Finanzanalyse der Unternehmen hat bei Anlageentscheidungen Vorrang. Die Beurteilung der Finanzmärkte und des wirtschaftlichen und politischen Umfelds kann die Entscheidungen beeinflussen. Der Saldo investiert in: Zinsprodukte, Geldmarktfonds oder Bargeld. Der Teilfonds investiert 25% bis 70% seines Nettovermögens in Aktien börsennotierter Unternehmen (davon maximal 20% mit Geschäftssitz in Nicht-OECD-Ländern in chinesischen A-Aktien (notiert und handelbar über die Shanghai-Hong Kong Stock Connect und die Shenzhen-Hong Kong Stock Connect) und bis zu 70% außerhalb der Eurozone. Der Teilfonds kann gelegentlich bis zu 30% seines Nettovermögens in Wertpapiere investieren, die Aktien oder Anleihen gleichgestellt sind (Wandelanleihen, Anleihen mit Zeichnungsscheinen, Vorzugsaktien, Anlagezertifikate und Beteiligungspapiere). Der Umfang des Anteils an Aktien kann nach Berücksichtigung der derivativen Finanzinstrumente zwischen 0 und 70% variieren. Die Anlage in Aktien erfolgt ohne Sektor-, Kapital- und Währungsbeschränkungen. Er kann zwischen 0 und 75% seines Nettovermögens in Anleihen mit einem Rating von mindestens BBB- (S&P oder gleichwertig), bis zu 10% seines Nettovermögens in hochverzinsliche Anleihen (mit einem Rating unter BBB-) und bis zu 10% seines Nettovermögens in Anleihen ohne Rating investieren. Er kann bis zu 10% seines Nettovermögens in Anteile von OGAW und/oder anderen OGA, einschließlich Geldmarktfonds, investieren. Der Teilfonds kann in Finanzterminkontrakte oder Optionen investieren (an geregelten Märkten und außerbörslich). Er kann mit dem Aktien-, Zins- und Wechselkursrisiko arbeiten. Er kann Positionen mit dem Ziel eingehen, das Portfolio ganz oder teilweise abzusichern und/oder ein Performanceziel zu erreichen. Der Einsatz von derivativen Terminfinanzinstrumenten führt nicht zu einer Übergewichtung und kann dazu führen, dass das Aktienengagement des Teilfonds zwischen 0 und 70% liegt. Der erwartete Anteil des Nettoinventarwerts des Teilfonds, der durch Total Return Swaps abgedeckt ist, liegt unter 10%. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte dem Prospekt. textit{Benchmark:} Das Portfolio wird aktiv auf Ermessensbasis ohne Bezug auf einen Referenzwert (Benchmark) verwaltet.

ESG Information

Stand: 03.02.2026

Rechtliche Informationen

Die offengelegten ESG-Informationen werden der cleversoft GmbH von der genannten Kapitalanlagegesellschaft (Hersteller) und Scope Fund Analysis zur Verfügung gestellt. Die ESG-Informationen werden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt, regelmäßig geprüft und aktualisiert. Trotz aller Sorgfalt können sich die Informationen inzwischen verändert haben oder auf fehlerhaften Daten Dritter basieren. Die Versicherungsgesellschaft und cleversoft GmbH können keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der ausgewiesenen Daten übernehmen. Die in dem ESG-Dokument publizierten Informationen stellen keine Empfehlung, Angebot oder Aufforderung zur Investition in einen Fonds dar.

ESG Information

Stand: 03.02.2026

Clartan - Evolution C

Das Scope ESG-Rating basiert auf 15 Haupt- und 88 Sub-Ausschlusskriterien. Aus der erreichten Prozentzahl für die verwendeten Ausschlusskriterien ergibt sich eine Bewertung für jede der drei Dimensionen (E)nviromental, (S)ocial und (G)overnance. Die endgültige Bewertungskennzahl berechnet sich abschließend aus der prozentualen Verteilung aller Ausschlusskriterien über die drei ESG-Dimensionen als Gewichtungsfaktor hinweg. Die Skala reicht von null bis fünf, wobei fünf die bestmögliche Bewertung darstellt.



Information zum Scope ESG-Rating

Scope ESG-Rating Skala von 0 bis 5
(0 = schlechtester Wert, 5 = bester Wert)



Scope ESG-Rating

Umwelt

Keines der Ausschlusskriterien wurde berücksichtigt.

Soziales



1 2 3 4 5

Unternehmensführung

Keines der Ausschlusskriterien wurde berücksichtigt.

Welche Nachhaltigkeitskriterien werden mit einbezogen?

ESG-Reporting	Nein	Engagement	Ja
ESG-Research	Ja	Ausschlusskriterien	Ja
Best-of-Class	Nein	Best-in-Class	Nein
Themenansatz	Nein		

Quelle: Scope Fund Analysis

Sind bestimmte Investitionen ausgeschlossen?

Umwelt	Soziales	Unternehmensführung
• Automobilindustrie	Nein	• Verstoß gegen Global Compact
• Chemie	Nein	• Unzulässige Geschäftspraktiken
• Gentechnik	Nein	
• Kernkraft	Nein	
• Fossile Energieträger	Nein	
• Luftfahrt	Nein	
• Umweltschädliches Verhalten	Nein	
	• Menschenrechtsverstöße	Nein
	• Arbeitsrechtsverstöße	Nein
	• Pornographie	Ja
	• Suchtmittel	Ja
	• Tierschutzverstöße	Nein
	• Waffen / Rüstung	Ja

Quelle: Scope Fund Analysis

ESG-Glossar

Ausschlusskriterien - Ein Ansatz, bei dem bestimmte Investments oder Investmentklassen aus dem Investmentuniversum ausgeschlossen werden.

Best-in-Class - Auswahl oder Gewichtung der sich am besten entwickelnden Unternehmen oder Assets auf Grundlage einer ESG-Analyse innerhalb eines bestimmten Investment-Universums.

Best-of-Class - Anlagestrategie, nach der auf Basis von ESG-Kriterien die besten Unternehmen über sämtliche Branchen und Kategorien hinweg ausgewählt werden.

Engagement - Langfristiger Dialog von Investoren und Unternehmen mit dem Ziel, die Unternehmensführung unter Berücksichtigung von sozialen, ethischen und ökologischen Kriterien zu gewinnen.

ESG-Kriterien - Englisch für Environmental, Social and Governance - Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung. Bezieht sich auf ein breites Spektrum nicht-finanzieller Indikatoren für die Nachhaltigkeitsfonds.

ESG-Reporting - Die Offenlegung nicht-finanzieller Kennzahlen und Informationen zu ESG-Kriterien auf Fonds- und Unternehmensebene.

ESG-Research - Spezialisierte Research-Anbieter bieten Analysen zu Staaten und Unternehmen unter Berücksichtigung der Kriterien Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) an. Materielle im Rahmen der klassischen Finanzanalyse vernachlässigte ESG-Risiken und Chancen werden identifiziert und bewertet.

Global Compact - Der UN Global Compact (Globaler Pakt der Vereinten Nationen) verpflichtet Unternehmen zur Einhaltung sozialer und ökologischer Mindeststandards. Wichtige Prinzipien des UN Global Compact sind Menschenrechte, Vereinigungsfreiheit, Abschaffung von Zwangs- und Kinderarbeit, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung.

Themenansatz - Investitionen in Themen oder Assets, die mit der Förderung von Nachhaltigkeit zusammenhängen. Thematische Fonds haben ESG-Themenschwerpunkte, z. B. Klimawandel und Ökoeffizienz.